

Bundeskonzferenz - Anforderungen an das Tagungshaus

Grundsätzliches

- gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz aus allen Teilen Deutschlands
- Unterbringung und Tagung vorzugsweise in einem Haus
- Sämtliche Verträge müssen unbedingt an die Bundesgeschäftsstelle gerichtet sein und auch von dieser unterschrieben werden.

Unterbringung/Technik

- Übernachtung für ca. 120 Pers. (so viele kleine Zimmer wie möglich, Mehrbettzimmer mit getrennten Betten)
- 1 kl. Besprechungsraum für die Bundesleitung am Freitagabend
- 1 gr. Raum für gemütliches Beisammensein am Freitagabend
- ausreichend Platz für Anmeldung (mind. 2 Stromanschlüsse für Laptop + ggf. auch Drucker)
- Plenarsaal
 - Kapazität für ca. 130 Pers. bei parlamentarischer Bestuhlung (mit Tischen)
 - Podium in Front für 6 Personen mit ausreichenden Internetzugängen
 - große Leinwand hinter oder neben dem Podium
 - 2 Stehtische
 - +
 - 1 Rednerpult mit Mikrofon
 - Beschallungsanlage mit 4 Funkmikrofonen
 - Beamer
 - ggf. Verdunklungsmöglichkeit
 - Aufhängemöglichkeit für Bundeskonferenz-Banner
- evtl. 4 – 6 Workshopräume
- Raum oder ausreichend Platz vor dem Tagungsraum für Kaffeepausen
- Raum für Mittag- und Abendessen
- ggf. Raum für Gepäckaufbewahrung (wenn Zimmer am Abreisetag früh geräumt werden müssen)
- Aufhängemöglichkeiten für Transparente

Verpflegung

- 2 x Frühstück
- 2 x Mittagessen
- 2 x Kaffeepause Vormittag
- 2 x Kaffeepause Nachmittag
- 2 x Abendessen (kalt/warmes Buffet)
- Verpflegungsmöglichkeit für Spätankömmlinge am Freitagabend
- Tagungsgetränke (ausschließlich Wasser mit/ohne Kohlensäure in großen Flaschen)

Vom Landes-/Kreisverband

- Helfer_innen für Anmeldung, Abendprogramm, Tagungsablauf
- Organisation Shuttle vom Bahnhof
- Organisation Abendprogramm (auf GS Rechnung)